

Veranstaltungs- programm

F 9915/26

FACHVERANSTALTUNG FÜR SOZIALDEZERNENTINNEN UND SOZIALDEZERNENTEN

21.01.2026, 17.00 Uhr bis 23.01.2026, 13.00 Uhr
Hotel Berlin-Köpenick by Leonardo

REFERENTINNEN/REFERENTEN

Dr. Dominik Böllhoff, Leiter der Abteilung Staatsmodernisierung und Bürokratierückbau, Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung (angefragt)

Marc Elxnat, Beigeordneter Dezernat I für Recht, Gesundheit, Bildung, Soziales, Kultur und Sport, Deutschen Städte- und Gemeindebund, Berlin

Michael John, Leiter des Dezernates Jugend, Familie, Soziales, Integration und Gesundheit und Leiter des Jugendamtes, Stadt Arnsberg

Dr. Thomas de Maizièrre, Bundesminister a.D. und Co-Initiator der Initiative für einen handlungsfähigen Staat

Simone Solka, Leiterin der Unterabteilung IIb - Arbeitsmarktpolitik, Arbeitslosenversicherung, Aktive Arbeitsmarktförderung, Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Dr. Verena Staats, Vorständin, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e. V.

Carolin Weingart, Bezirksstadträtin für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Teilhabe, Berlin Trepow-Köpenick

Frederike W. Wistuba, Starke Stelle - Ihr Kontakt gegen Gewalt im Amt, Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention (DFK), c/o Bundesministerium des Innern

Prof. Dr. Holger Wunderlich, Professur für Sozialraumorientierung und Sozialarbeitsforschung Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften - Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel - Fakultät Soziale Arbeit

LEITUNG

Peter Renzel, Stadtdirektor und Geschäftsbereichsvorstand für Soziales, Arbeit und Gesundheit, Essen

Nora Schmidt, Geschäftsführerin des Deutschen Vereins, Berlin

INHALT

Die Sozialdezernententagung ist exklusiver Ort für all diejenigen, die kommunale Sozialpolitik vor Ort politisch und inhaltlich verantworten. Sie bietet der Zielgruppe eine Plattform, um sich mit aktuellen fachlichen und fachpolitischen Fragestellungen auseinanderzusetzen und in einen breiten Erfahrungsaustausch über das Alltagsgeschäft der Dezernatsleitung zu treten. Die Sozialdezernententagung 2026 wird sich neben der Reform des SGB II und den Vorschlägen der Kommission zur Reform des Sozialrechts im Schwerpunkt mit der digitalen Transformation in der Verwaltung auseinandersetzen. Ein besonderes Highlight wird der Impulsbeitrag von Dr. Thomas de Maizière, Bundesminister a.D. und Co-Initiator der Initiative für einen handlungsfähigen Staat. Die Sozialdezernententagung bietet den Teilnehmenden außerdem die Gelegenheit, eigene aktuelle Fragestellungen einzubringen und gemeinsam zu diskutieren.

ZIELGRUPPEN

Sozialdezernentinnen und Sozialdezernenten

PROGRAMMVERLAUF

MITTWOCH, 21.01.2026

Uhrzeit

17.00 **Gemeinsames Abendessen**

18.00 Begrüßung und Eröffnung
Nora Schmidt und Peter Renzel

18.15 Grußwort von Carolin Weingart, Bezirksstadträtin für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Teilhabe, Treptow-Köpenick

18.30 Themenagenda des Deutschen Vereins 2026
Dr. Verena Staats, Vorständin, Deutscher Verein

19.00 Ein Bericht aus der Kommission zur Reform des Sozialstaats
Marc Elxnat, Deutscher Städte- und Gemeindebund

20.30 **Informeller Austausch und gemeinsamer Ausklang des Abends**

DONNERSTAG, 22.01.2026

Uhrzeit

09.00 Check in

09.05 Aktuelle Vorhaben im Bereich Grundsicherung für Arbeitsuchende/ Bürgergeld/ Neue Grundsicherung
Simone Solka, Bundesministerium für Arbeit und Soziales

10.30 **Kaffeepause**

11.00	Vorhaben des Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung zum Thema Verwaltungsdigitalisierung im Zusammenspiel zwischen Bund, Ländern und Kommunen <i>Dr. Dominik Böllhoff, Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung (angefragt)</i>
12.30	Mittagessen
14.00	Digitale Transformation in der Verwaltung - KONKRET: Drei Foren zu unterschiedlichen Themen
16.00	Kaffeepause
16.30	Ein Plädoyer für eine klare Aufgabenzuordnung zwischen Bund, Ländern und Kommunen <i>Dr. Thomas de Maizière, Bundesminister a.D. und Co-Initiator der Initiative für einen handlungsfähigen Staat</i>
18.00	Abendessen

FREITAG – VORMITTAG, 23.01.2026

Uhrzeit

9.00	Check in
09.05	Respekt statt Hass! Umgang mit Gewalt und Anfeindungen in der Kommunalpolitik <i>Frederike W. Wistuba, Starke Stelle - Ihr Kontakt gegen Gewalt im Amt</i>
10.15	Kaffeepause
10.30	Integrierte Sozialplanung: notwendiger denn je?! <i>Prof. Dr. Holger Wunderlich, Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften</i>
11.30	Sozialraumbudgets <i>Michael John, Stadt Arnsberg</i>
12.15	Abschlussrunde/ Blitzlicht/ Feedback
12.30	Mittagessen
13.00	Ende der Veranstaltung

ANMELDUNG BITTE BIS SPÄTESTENS

20.11.2025

VERANSTALTUNGSORT

Leonardo Hotel Berlin Köpenick
Grünauer Straße 1
12557 Berlin

KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Nora Schmidt, Geschäftsführerin Deutscher Verein
Telefon: 030 62980 628; Nora.Schmidt@deutscher-verein.de

KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

Martin Richter
Telefon: +49 30 62980 424; Martin.Richter@deutscher-verein.de

KOSTEN

VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder
500,00 Euro
Nichtmitglieder
625,00 Euro

Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.

TAGUNGSSTÄTTENKOSTEN

Kosten für 2 Übernachtungen mit Frühstück (Zimmerrate je Nacht: 109,00 € zzgl. 7,5% City Tax)
234,35 Euro

Anmeldung und Zahlung an die Tagungsstätte. Die Zimmer stehen als Abrufkontingent bis zum 26.11.2025 zur Verfügung, danach nur noch auf Anfrage und nach Verfügbarkeit zur Verfügung und das Hotel muss den Sonderpreis nicht weiter gewähren. Die angebotenen Zimmerpreise sind nur in Verbindung mit der Veranstaltung F 9915/26 gültig.

Die gebuchten Zimmer stehen Ihnen von 15:00 Uhr am Anreisetag und bis 12:00 Uhr am Abreisetag zur Verfügung.

Einzel abgerufene Zimmer können kostenfrei bis 3 Tage vor Anreise storniert werden.

Bitte beachten Sie, dass das Hotel als Garantie jeder Einzelreservierung jeweils eine gültige Kreditkarte des Veranstaltungsteilnehmers benötigt. Weitere Informationen zur Zimmerbuchung erhalten Sie auf unserer Homepage.

ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:

<https://www.deutscher-verein.de/events/detail/fachveranstaltung-fuer-sozialdezernentinnen-und-sozialdezernenten-2026/>

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein oder eine Teilnahmeabsage. Es gelten die AGB unter www.deutscher-verein.de.

VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30 62980-0

E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de

Internet: www.deutscher-verein.de